

# Lehrveranstaltungsevaluation SS2005

Estnische Literatur im 20. Jahrhundert

902010

Arne Merilai

abgegebene Fragebögen: 5

<b>Gesamt</b>	Gesamturteil						
	Nutzen für Berufstätigkeit ist erkennbar						
	die Bedeutung für die Studienziele wurde erklärt						
	die Relevanz der Themen wurde vermittelt						
<b>LV-LeiterIn</b>	ist für die Lehrveranstaltung gut vorbereitet						
	erklärt die Inhalte verständlich						
	versucht für den Gegenstand zu begeistern						
	bietet außerhalb der LV fachlichen Austausch						
<b>Lehrveranstaltung</b>	Infos über Ziele, Inhalte u. Beurteilungsk.						
	inhaltlich gut strukturiert						
	gut organisiert						
	Inhalte didaktisch gut aufbereitet						
	regt zur Vertiefung an						
	unterschiedliche Methoden und theoretische Ansätze						
	auf Fragen und Beiträge wird eingegangen						
	Quellenangaben und Literatur sind hilfreich						
	die gestellten Anforderungen sind						
die Geschwindigkeit des Vortrags							
<b>Anzahl</b>							

Mediane			% besser bewertete LVs		Streuung der Urteile
LV	SPL	UNI	SPL	UNI	
1,13	1,17	1,13	41	44	Het
3,00	1,25	1,17	100	97	Het
2,83	1,33	1,25	97	96	Het
1,17	1,25	1,17	37	47	Equ
1,13	1,00	1,00	57	52	Het
1,33	1,13	1,13	76	73	Het
1,13	1,13	1,13	46	43	Equ
1,00	1,25	1,17	0	0	Hom
1,33	1,25	1,25	54	54	Equ
1,13	1,25	1,25	25	31	Het
1,13	1,17	1,17	29	34	Equ
1,33	1,33	1,33	51	50	Het
1,33	1,25	1,17	59	63	Het
2,13	1,50	1,25	89	88	Equ
1,00	1,00	1,00	0	0	Equ
1,00	1,25	1,17	0	0	Hom
4,33	4,00	4,00			Het
5,67	4,00	4,00			Het
5	231	1403	63 LVs	364 LVs	

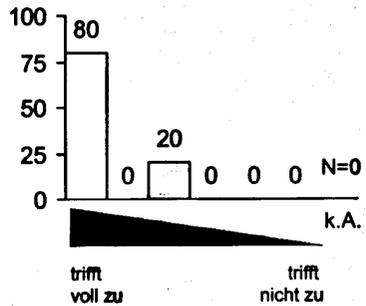
- Median und Quantilabstand (10%, 90%) der LV
- Median und Quantilabstand (10%, 90%) der SPL innerhalb desselben Fragebogentypus

Der **Median** ist die "Mitte" der Verteilung: jeweils 50% der Urteile liegen über bzw. unter dem Median. Im Vgl. zum Mittelwert ist der Median von "Ausreißern" in den Daten unbeeinflusst.

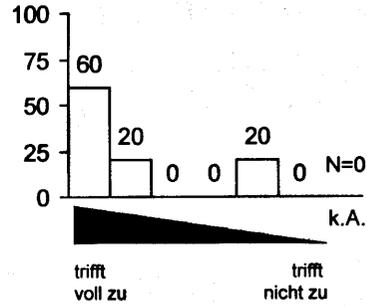
**%-Satz besser bewertete LVs**  
Gibt den Anteil der Lehrveranstaltungen der SPL (bzw. Universität) wieder, die bei der jeweiligen Frage bessere Urteile erhalten haben.

**Streuung der Urteile**  
Het... Die Studierenden antworten sehr unterschiedlich (verglichen mit der SPL)  
Equ... Die Streuung der Urteile ist etwa gleich groß wie in der SPL  
Hom... Die Studierenden urteilen relativ ähnlich

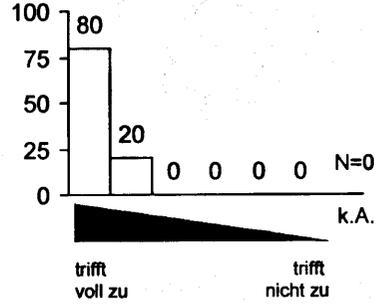
ist für die Lehrveranstaltung gut vorbereitet



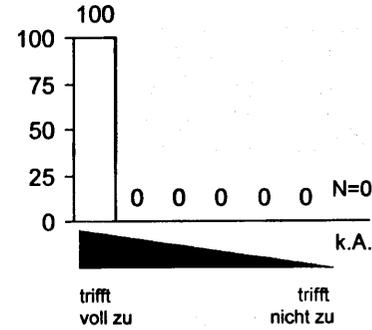
erklärt die Inhalte verständlich



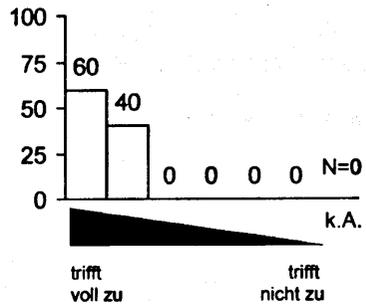
versucht für den Gegenstand zu begeistern



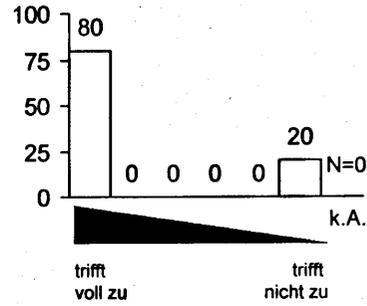
bietet außerhalb der LV fachlichen Austausch



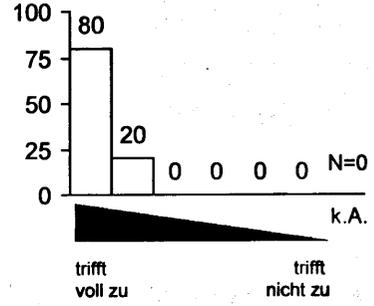
Infos über Ziele, Inhalte u. Beurteilungsk.



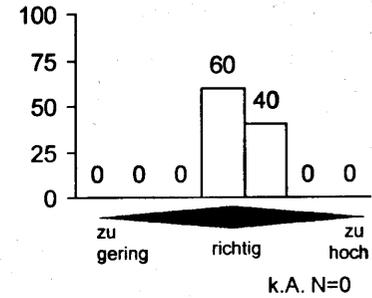
inhaltlich gut strukturiert



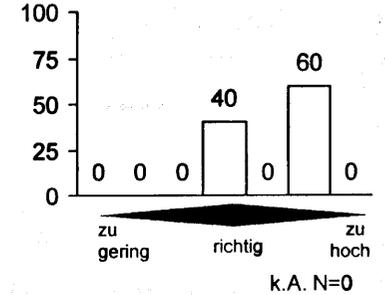
gut organisiert



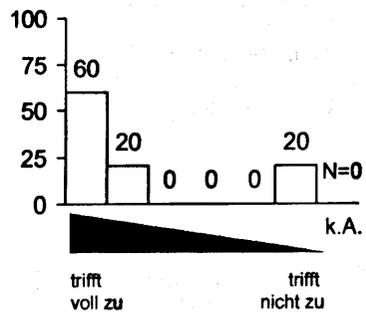
die gestellten Anforderungen sind



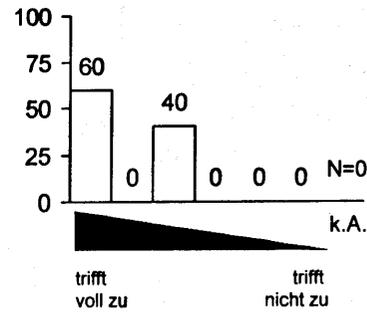
die Geschwindigkeit des Vortrags



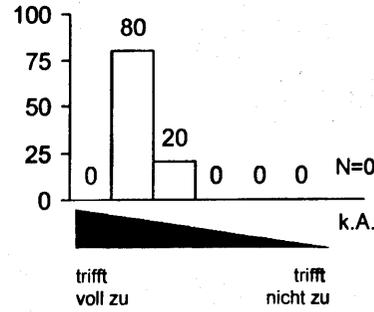
Inhalte didaktisch gut aufbereitet



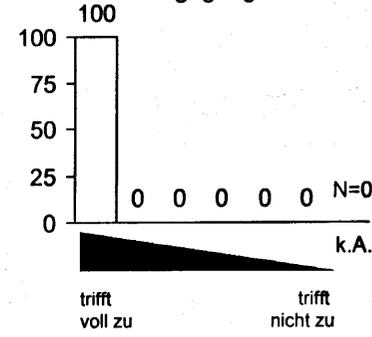
regt zur Vertiefung an



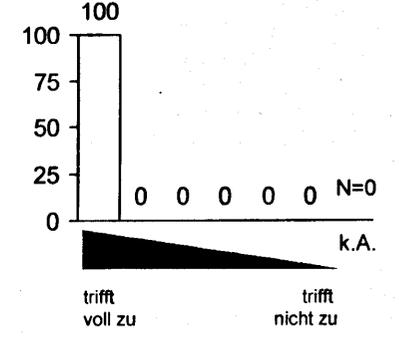
unterschiedliche Methoden und theoretische Ansätze



auf Fragen und Beiträge wird eingegangen



Quellenangaben und Literatur sind hilfreich



# Lehrveranstaltungsevaluation SS2005 Detailauswertung

## 902010 Estnische Literatur im 20. Jahrhundert

Die Gesamtanzahl der abgegebenen Fragebögen betrug: **5**

Von den Studierenden waren:

60% weiblich

40% männlich

Von den Studierenden befanden sich:

40% im 1.-2. Semester

40% im 3.-4. Semester

20% im 5.-8. Semester

0% im 9. - 14. Semester

0% über den 14. Semester

0% Gasthörer

Grund für den LV-Besuch:

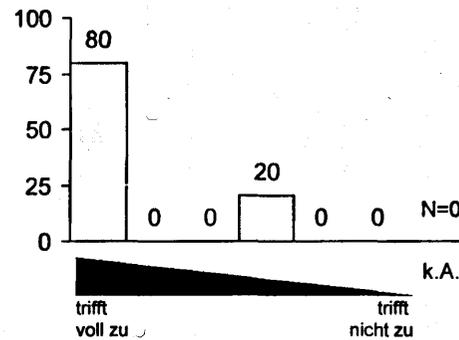
0% Pflicht

100% Interesse

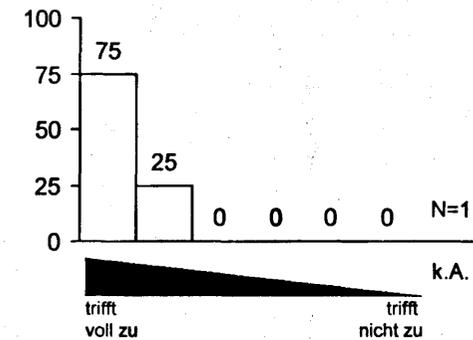
0% Empfehlung

### Gesamteinschätzung:

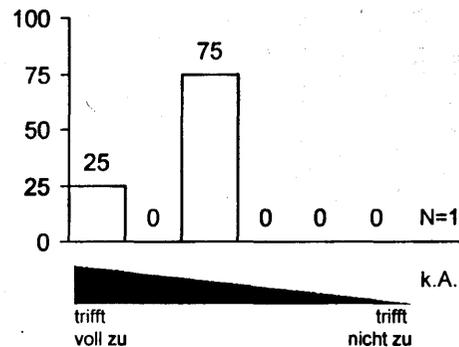
Gesamturteil



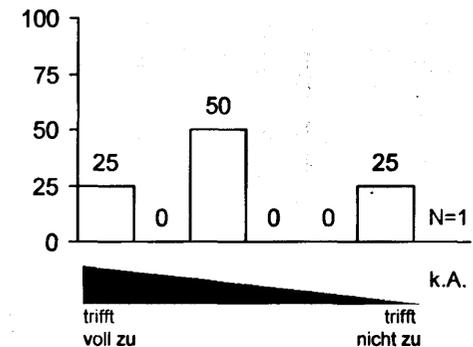
die Relevanz der Themen wurde vermittelt



die Bedeutung für die Studienziele wurde erklärt



Nutzen für Berufstätigkeit ist erkennbar



Qualitätssicherung  
Maria Theresien Str. 3/15a, 1090 Wien  
Tel.: 4277-18001, Fax: 4277-9180  
email: [evaluation@univie.ac.at](mailto:evaluation@univie.ac.at)



universität  
wien

An

Arne Merilai

Institut für Europäische und Vergleichende  
Sprach- und Literaturwissenschaft  
Spitalgasse 2, Hof 7  
1090 Wien

**Lehrveranstaltungsevaluation SS2005 (Lv-Nr: 902010)**

Wien, 27.07.2005

Sehr geehrte/r LehrveranstaltungsleiterIn!

Anbei erhalten Sie die Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluation des SS2005:

In der Übersicht werden die zentralen Ergebnisse zu Ihrer Lehrveranstaltung dargestellt. In der linken Graphik finden Sie die Mediane und die Streuung (10%-90%) der Lehrveranstaltung und der Studienprogrammleitung. Im ersten Tabellenblock wird der Median ausgewiesen, der die Mitte der Verteilung repräsentiert. 50% der Antworten liegen über diesem Wert und 50% darunter. Damit Sie die Ergebnisse Ihrer Lehrveranstaltung besser einordnen können, werden daneben die Mediane der Studienprogrammleitung/Lehrgangs und der Universität dargestellt.

Der zweite Tabellenblock gibt Auskunft darüber, wie viele Lehrveranstaltungen der Studienprogrammleitung /des Lehrgangs und der Universität bessere Werte erzielt haben (Verglichen werden Lehrveranstaltungen derselben Größe und desselben Fragebogentyps).

Die rechte Spalte gibt an, wie homogen (Hom) bzw. wie heterogen (Het) die Studierenden im Vergleich zur Fakultät geantwortet haben. Streuen die Antworten der Studierenden etwa gleich wie auf der Fakultät wird in der Spalte ein „Equ“ eingetragen.

In der Langfassung wird das Antwortverhalten der Studierenden sehr detailliert wiedergegeben. Zu jeder Frage ist angegeben, wie viel Prozent der gültigen Antworten auf die jeweilige Kategorie entfallen. Weiters wird dargestellt, wie viele Studierenden keine bzw. keine auswertbare Antwort zu der jeweiligen Frage abgegeben haben.

Details zur Auswertungsmethode entnehmen Sie bitte der Homepage <http://qs.univie.ac.at/>

Sie können vor der Weiterleitung der Ergebnisse an die Studienprogrammleiter eine Stellungnahme abgeben. Wir ersuchen Sie die Stellungnahme per Email an die Adresse [evaluation@univie.ac.at](mailto:evaluation@univie.ac.at) an uns übermitteln. Bitte tragen Sie im Betreff-Feld ‚Stellungnahme‘ und die Lehrveranstaltungsnummer ein. Sie können für die Stellungnahme aber auch das beiliegende Formular verwenden. Senden Sie bitte die Stellungnahme bis spätestens 15. September 2005 an die Qualitätssicherung zurück.

Mit freundlichen Grüßen

Lukas Mitterauer